WER KANN AN DEN PROJEKTTAGEN TEILNEHMEN?

- Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe
- Interessierte junge Erwachsene

WO FINDEN DIE PROJEKTTAGE STATT?

Der geistes- und gesellschaftswissenschaftliche Bereich des Alfried Krupp-Schülerlabors im „Studierenden Service Center“ (SSC) der Ruhr-Universität Bochum bietet

- drei modern ausgestattete Seminarräume
- eine Handbibliothek mit Fachliteratur
- erste Einblicke in das wissenschaftliche Leben, Arbeiten und Forschen auf dem Campus
- Informationen zu Studienmöglichkeiten an der RUB.

Nähere Informationen zum Schülerlabor und Anmeldung:
Dr. Kirsten Schmidt
Alfried Krupp-Schülerlabor · Ruhr-Universität Bochum
Universitätsstr. 150 · 44801 Bochum
T. 0234.32-24723
schuelerlabor-gg@rub.de
www.aks.ruhr-uni-bochum.de

WELCHE KOSTEN ENTSTEHEN?

Die Teilnahme an dem Projekt ist kostenlos, lediglich Anreise und Verpflegungskosten müssen die TeilnehmerInnen selbst tragen.

WO ERHALTE ICH WEITERE INFORMATIONEN?

Pfr.in Dr. Friederike Barth (pädagogische Gesamtleitung)
Evangelische Akademie Villigst im Institut für Kirche und Gesellschaft
friederike.barth@kircheundgesellschaft.de
Iserlohner Str. 25 • 58239 Schwerte • T. 02304.755-321
www.kircheundgesellschaft.de/institut/evangelische-akademie-villigst/

Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe und des Familienbildungswerkes Westfalen und Lippe, zweinach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannten Einrichtungen der Weiterbildung. Diese gehören dem Trägerverein Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V..

WER VERANSTALTET DIE PROJEKTTAGE?

Die Evangelische Akademie Villigst im Institut für Kirche und Gesellschaft ist eine Bildungseinrichtung der Evangelischen Kirche von Westfalen. Wir verstehen es als unsere Aufgabe, Menschen zu befähigen und zu ermutigen, sich reflektiert und aktiv an einer zukunftsfähigen Entwicklung der Gesellschaft zu beteiligen. Wir greifen aktuelle ethisch komplexe Themen auf und vermitteln grundlegende Sachinformationen. Die modernen Biowissenschaften stellen eine besondere Anforderung dar, da sich ihre Forschungsergebnisse auf die Gesundheit und das Leben jeder und jedes Einzelnen auswirken. Die Evangelische Akademie Villigst trägt inhaltlich und organisatorisch die Gesamtverantwortung für die Projekttage.

Das Alfried Krupp-Schülerlabor der Wissenschaften der Ruhr-Universität Bochum bietet wissenschaftspropädeutische Workshops für Schülerinnen und Schüler aller weiterführenden Schulen an. Als erstes Schülerlabor an einer deutschen Hochschule bündelt es das Engagement und Know-How von 20 Fakultäten unter einem Dach. Dadurch können alle an der Ruhr-Universität vertretenen Wissenschaften im Schülerlabor als lebendige Forschungsdisziplinen erlebt werden. Das Angebot umfasst rund 100 Projekte sowohl aus dem mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bereich als auch aus den Geistes- und Gesellschaftswissenschaften. Die Projekte dienen zum Teil als Bereicherung des schulischen Unterrichts, zum Teil bieten sie bewusst Einblicke in gänzlich neue Themenfelder.

Die Evangelisch-Theologische Fakultät der Ruhr-Universität befasst sich neben der theologischen Forschung in den traditionellen Disziplinen wie Bibelwissenschaften, Kirchengeschichte oder Systematischer Theologie immer auch mit den aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen und Debatten. Insbesondere der Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre setzt sich im Dialog mit anderen Humanwissenschaften mit der Frage auseinander, wie Menschen ihr Leben aus der Perspektive des christlichen Glaubens ethisch verantwortbar gestalten können. Im Bereich der Bioethik bringt die Christliche Gesellschaftslehre die biblische Botschaft im Kontext unterschiedlicher Welt- und Lebensdeutungen in den Diskurs ein und bewertet, welche Methoden und Möglichkeiten als lebensdienlich angesehen oder als prekär eingeschätzt werden.

Bildmotive: istockphoto.com | comotion__©design/A-Digit | Designed by Kjpargeter/Freepik | Projektfotos: Alfried Krupp-Schülerlabor

Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e. V.

Evangelische Akademie Villigst im Institut für Kirche und Gesellschaft
Evangelische Kirche von Westfalen

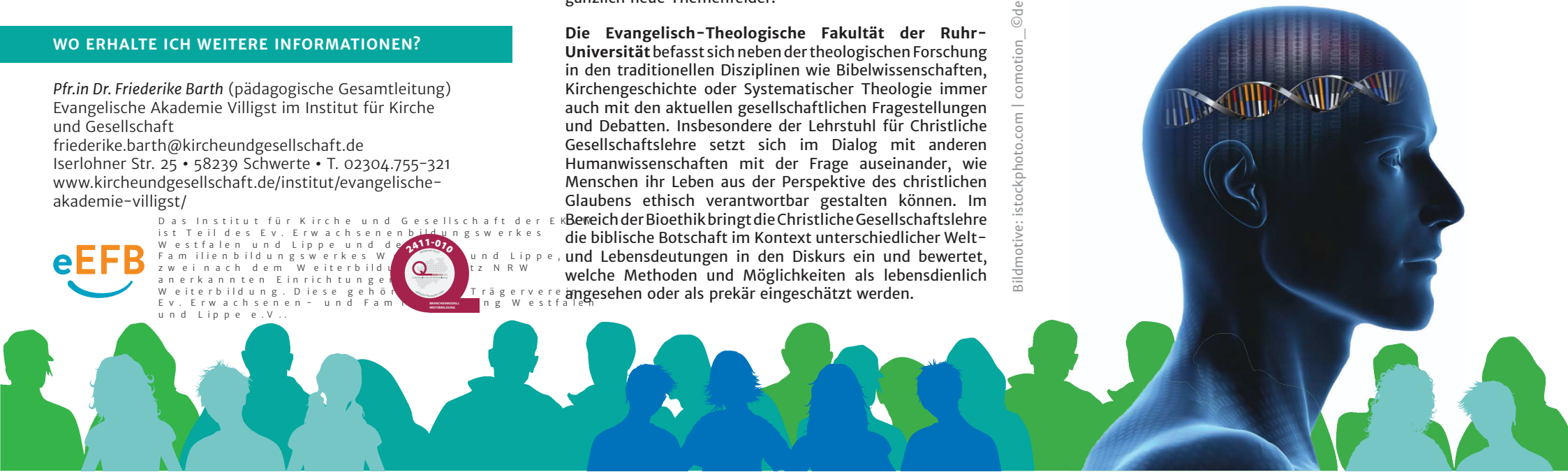
RUHR UNIVERSITÄT BOCHUM RUB

RUB Alfried Krupp-Schülerlabor der Wissenschaften

Next GENeration

Der Mensch und seine Gene: analysiert – verbessert – selektiert?

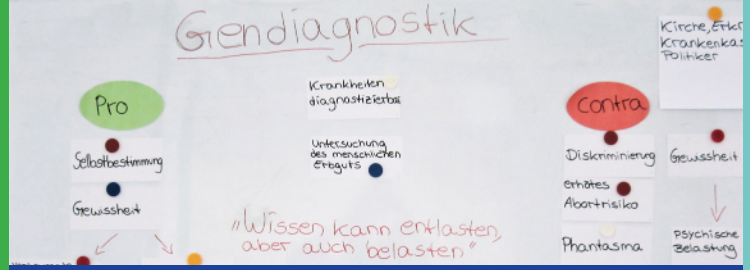
Projekttage für junge Erwachsene





WELCHE IDEEN VERFOLGT DAS PROJEKT?

- Die Vermittlung von neuem Wissen und die Vertiefung von bereits vorhandenen Kenntnissen.
- Die Klärung offener Fragen und das Aufdecken von Halbwissen.
- Die Verknüpfung von Fach- und Erfahrungswissen.
- Den Diskurs zwischen Gleichaltrigen und mit Expertinnen und Experten.
- Den Austausch von sachlichen Argumenten und die Auseinandersetzung mit einem Thema, das auch emotional bewegt.
- Den Einsatz von zeitgemäßen pädagogischen Methoden an einem außerschulischen Lernort.
- Zeit und Freiraum zur Entwicklung eines persönlichen Standpunktes zu bioethischen Fragestellungen.



WIE SIEHT DAS PROGRAMM AUS?

1. TAG

Basic Needs!
Inputs zu Grundlagen der Gentechnik, zur Stammzellforschung und zur „Verbesserung" des Menschen sowie zur ethischen Urteilsbildung in der Bioethik

+

Unter die Lupe genommen!
Vertiefende Kleingruppenarbeit

↓

Auf den Punkt gebracht!
Vorbereitung einer Kurzpräsentation der Kleingruppenergebnisse

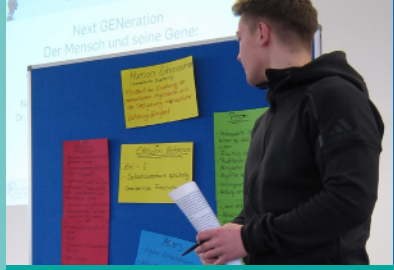
2. TAG

Präsentation!
Die Kleingruppen stellen ihre Arbeitsergebnisse im Plenum vor

↓

Let's talk about!
Diskussionsrunde mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wissenschaft, Politik, Kirche und Gesellschaft







SCHWERPUNKTTHEMEN

- Gendiagnostik
- Gentherapie
- Stammzellforschung
- Genetic Enhancement

